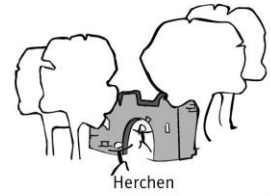




Dattenfeld

ERNST-MORITZ-ROTH-SCHULE

Verbundschule an der Sieg
GEMEINSCHAFTSGRUNDSCHULE
mit den Teilstandorten



Herchen

SCHULE AM KLOSTERGARTEN

Methoden -Konzept

Damit das eigenverantwortliche Lernen effektiv sein kann, benötigen unsere Schüler das Handwerkszeug, d.h. sie müssen Methoden erlernen, um die Lernangebote für sich nutzen zu können. Sie sollen das Lernen lernen! Eine vorhandene Methodenkompetenz gibt den Schülern die Möglichkeit das Lernen durch eine systematische Herangehensweise zu erleichtern und ihre Arbeit selbstständig und zielgerichtet zu strukturieren.

Das Methodenkonzept regelt die verbindliche Einführung bestimmter Methoden in den jeweiligen Jahrgängen. Hierdurch wird sichergestellt, dass alle Schüler am Ende der Grundschulzeit über das beschlossene Methodenrepertoire verfügen.

Ausgehend von Leitsätzen unseres Leitbildes ist eine wichtige Zielsetzung unserer Arbeit, die Schüler zu **selbstständigem Tun** anzuregen und sich Lernstoffe zunehmend auch individuell und eigenverantwortlich anzueignen. Lehrmethoden wie Stationslernen, Wochenplanarbeit, Freie Arbeit oder projektorientiertes Lernen bilden die Grundlage für ein auf die Bedürfnisse des einzelnen Kindes abgestimmtes Lernen. Dies ist zur Förderung jedes Einzelnen im Rahmen unserer auf dem Weg zur inklusiven Schule von grundlegender Bedeutung.

Im Laufe der Grundschulzeit sollen die Schüler/innen mit allen im Methodencurriculum dargestellten Formen des methodischen Lernens vertraut gemacht werden. Methodentraining findet in allen Klassen gemäß unseres Methodencurriculums und der in den schulinternen Arbeitsplänen dargestellten Methoden für jede Jahrgangsstufe statt. Jede Klassenlehrkraft ermöglicht den Schülern in Absprache und Zusammenarbeit mit Fachlehrkräften den Erwerb der Methodenkompetenzen im Unterricht. Die Erarbeitung der Methoden sollte folgende Merkmale aufweisen:

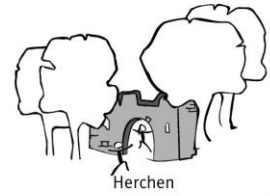
- kleinschrittiges Vorgehen
- Schüler muss die Methode durch handelnden Umgang erlernen.
- Das Tun muss reflektiert werden.
- Die Methode muss regelmäßig im Unterricht angewendet und in Folgejahrgängen wiederholt werden.



Dattenfeld

ERNST-MORITZ-ROTH-SCHULE

Verbundschule an der Sieg
GEMEINSCHAFTSGRUNDSCHULE
mit den Teilstandorten



Herchen

SCHULE AM KLOSTERGARTEN

Methodentraining in der Eingangsstufe

Warum ein verstärktes Methoden-Training wichtig ist:

Zu den zentralen Aufgaben der Schule gehört es, die Selbstständigkeit und Selbsttätigkeit der Schüler zu fordern und zu fördern.

Selbstbestimmung, Mitbestimmung und Selbstverantwortung sind entsprechende Bildungskategorien. Die Konsequenz dieses Anspruchs für das Lernen der Schüler: Selbststeuerung bzw. »Selbst Management« sind gefragt. Beides aber ist aufs Engste mit dem nachhaltigen Erwerb einschlägiger Lern- und Arbeitstechniken. Hugo Gaudig und andere Reformpädagogen haben diesen Anspruch bereits in den 20er-Jahren dieses Jahrhunderts nachdrücklich formuliert. Ihr Credo, die Schüler müssten vor allem Methode(n) lernen, ist bis heute jedoch nur unbefriedigend eingelöst worden. Das zeigen sowohl der Schulalltag als auch die empirische Unterrichtsforschung. Stattdessen herrschen im Unterricht nach wie vor Belehrung und Unterweisung vor. Betriebe, Eltern, Bildungspolitiker, Lehrplanmacher und nicht zuletzt die Schüler selbst fordern in den letzten Jahren zwar zunehmend die Vermittlung grundlegender »Schlüsselqualifikationen« wie Selbstständigkeit, Methodenbeherrschung, Zielstrebigkeit, Planungs- und Organisationsfähigkeit, ohne die in der modernen Berufs- und Arbeitswelt kaum noch jemand auskommt.

Um diesen Forderungen gerecht zu werden hat sich das Kollegium der Verbundschule an der Sieg sich bereits im Schuljahr 2015/16 im Classroom- Management fortgebildet. Die Erkenntnisse aus dem Fortbildungsmodul sollen in den Unterricht einfließen. Schon in den Eingangsstufenklassen lernen die Kinder das Methodentraining kennen. Die einzelnen Trainingseinheiten werden immer wieder im Unterricht angewendet.

In der Eingangsstufe Methodentraining

- Heftseitengestaltung
- Mein Schulranzen
- Markieren
- Visualisiere
- Strukturmuster entwickeln
- Flüsterführerschein

Methodencurriculum der Verbundschule an der Sieg

Kompetenzen	Ende E Stufe	Ende Klasse 4
Informationen beschaffen, verstehen, weiterverarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Orientierung in Büchern • erste Strategien im Umgang mit dem Wörterbuch finden • gezielt Informationen zu Themen beschaffen • Grundlegende Arbeitstechniken am Text (Fragen stellen, Überschriften finden, Abschnitte einteilen) erlernen • Hinführung zur Büchereinutzung 	Wörterbuch, Lexikon, Atlanten und Karten nutzen <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Arbeitstechniken am Text anwenden • aus verschiedenen Medien (Büchern, Zeitung, Internet) Informationen entnehmen • gewonnene Informationen angemessen verarbeiten
mit verschiedenartigen Texten umgehen	<ul style="list-style-type: none"> • Bücher auswählen (Klassenbibliothek) • Gedichte vortragen • Texte angemessen vortragen • Techniken zur Texterschließung aufbauen (z.B. unterstreichen) • ein Buch vorstellen (Autor, Titel nennen, kurze Inhaltswiedergabe, kleinen Ausschnitt vorlesen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bücher auswählen (Schulbücherei) • Texte gliedern und zusammenfassen • Techniken zur Texterschließung beherrschen (Stichworte, Markierungen, Randnotizen)
Ergebnisse darstellen	<ul style="list-style-type: none"> • Hefteinträge gestalten • Geschriebenes gliedern, ansprechend und übersichtlich darstellen • Hinführung Plakatgestaltung • Gliederung erstellen • Themenhefte • Mit Farbe gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> • Plakate erstellen und gestalten • Schaubilder erstellen • Medien wie Tafel, Bilder, Folien, Karten, CD, PC, etc. einsetzen • Projekte präsentieren • gemeinsame Präsentationen gestalten • Mind Map erstellen
Lern- und Arbeitstechniken beherrschen	<ul style="list-style-type: none"> • mit Grundarbeitsgeräten sinnvoll und angemessen umgehen (Schere, Kleber, Stifte, Lineal, ...) • mit Tinte schreiben • Ordnung bei Lernmaterialien halten (Arbeitsplatz, Fach, Etui, Ranzen) • Lernumgebung, Arbeitsplatz Gestalten (Ordnung auf dem Tisch, etc.) • Arbeitstechniken beherrschen 	<ul style="list-style-type: none"> • mit Arbeitsgeräten sicher und angemessen umgehen (Geodreieck, Zirkel, ...) • individuelle Merkhilfen entwickeln und anwenden • Techniken zur Rechtschreibung erweitern • Aufgaben eigenständig kontrollieren • Arbeit mit der Lernkartei • Versuche planen, durchführen

	<p>(genaues Ausmalen, schneiden, falten, kleben, lochen, abheften und einkleben von Arbeitsblättern, etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • richtiges Abschreiben • Techniken zur Rechtschreibung anbahnen und einüben • Fehler korrigieren • Selbstkontrolle entwickeln • Zeitgefühl entwickeln • Aufgaben in angemessenem Arbeitstempo ausführen • Hausaufgaben notieren • Hausaufgaben sorgfältig erledigen • Lernprogramme kennenlernen 	<p>und Ergebnisse überprüfen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hausaufgaben sorgfältig, eigenständig und planvoll erledigen • Lernprogramme am PC sinnvoll nutzen
Arbeitsformen anwenden	<ul style="list-style-type: none"> • Freiarbeit, Stationsarbeit, Wochenplan • Arbeitsanweisungen verstehen und umsetzen (mündlich und schriftlich) • Tages- und Wochenplanarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> • arbeitsteilig arbeiten • weitgehend eigenverantwortlich arbeiten • Arbeitsergebnisse selbständig kontrollieren • Aufgaben unter Anleitung planen und durchführen
frei sprechen und vortragen	<ul style="list-style-type: none"> • Erzählen im Erzählkreis • sich thematisch angemessen im Unterricht äußern • vollständige Sätze verwenden und zusammenhängend erzählen • bei Bedarf gezielt nachfragen • Rollenspiele • Haltung, Sprechregeln 	<ul style="list-style-type: none"> • eigene Meinung einbringen und begründen • Erlerntes zusammenfassen • Vorträge mit Stichwortzettel • Nacherzählen können • Sprechregeln anwenden (deutlich sprechen, sinnvolle Pausen, Sprechmodulation, etc.)
Miteinander kommunizieren	<ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsregeln vereinbaren und einhalten • auf Redebeiträge eingehen • aktiv zuhören können • gezielt Fragen stellen können • Regeln der Höflichkeit und der Rücksichtnahme kennen und anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Diskussionsregeln kennen lernen • kleine Diskussionen leiten • angemessene und sachliche Kritik üben • Rückmeldung geben
In der Gruppe zusammenarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Regeln der Gruppenarbeit beachten • Bereitschaft mit jedem Partner 	<ul style="list-style-type: none"> • Organisation von Gruppenarbeit • Schreibkonferenzen • Arbeitsschritte in der Gruppe

	zusammenarbeiten <ul style="list-style-type: none"> • Beiträge anderer achten und aufnehmen 	planen und ausführen <ul style="list-style-type: none"> • sich selbstständig zu Lerngruppen zusammenfinden • eigene Aufgabenverteilung in der Gruppe finden • Konflikte in der Gruppe
Miteinander leben und lernen	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenregeln beachten • Helferprinzip • Klassendienste • Konfliktlösestrategien kennen lernen und anwenden • Klassensprecher 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassensprecher • Anbahnen von Schlichtungskompetenz
Reflexion Selbsteinschätzung	<ul style="list-style-type: none"> • sich selbst einschätzen können (Zeiteinteilung, war Aufgabe leicht/schwer für mich?) • Leistungen anhand vorgegebener Kriterien einschätzen lernen • Umgang mit Kritik 	<ul style="list-style-type: none"> • seine Stärken kennen und der Klasse zur Verfügung stellen • Leistungen anhand von Kriterien einschätzen und bewerten können • Erkenntnisse aus Reflexion gewinnen und umsetzen
Technische Geräte bedienen	<ul style="list-style-type: none"> • PC starten, daran arbeiten, PC herunterfahren 	<ul style="list-style-type: none"> • ins Mikrofon sprechen • PC starten, daran arbeiten, PC herunterfahren
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> • sich im Sportunterricht in angemessener Zeit umkleiden • Regeln für Sport und Spiel entwickeln, vereinbaren und befolgen • Spielregeln konsequent einhalten und ggf. gemeinsam verändern • Sportgeräte nach Anweisung selbstständig aufbauen 	<ul style="list-style-type: none"> • sich im Sportunterricht in angemessener Zeit umkleiden • Regeln für Sport und Spiel entwickeln, vereinbaren und befolgen • Spielregeln konsequent einhalten und ggf. gemeinsam verändern • Sportgeräte nach Anweisung selbstständig aufbauen